

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

Wir sind eine junge aufstrebende Technische Universität im Herzen der Lausitz, die mit wissenschaftlicher Expertise praxisrelevante Lösungen für die Gestaltung der großen Zukunftsthemen und Transformationsprozesse weltweit erarbeitet. In der Fakultät für Wirtschaft, Recht und Gesellschaft ist im Fachgebiet Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik folgende Stelle zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) im Fachgebiet Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik

Stadt: Cottbus; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis 31.10.2030;
Vergütung: E 13 TV-L; Kennziffer: 26/26; Bewerbungsfrist: 11.03.2026

Aufgabenbeschreibung

Am Fachgebiet Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik (Fakultät für Wirtschaft, Recht und Gesellschaft) erforschen wir wirtschaftliche Transformationsprozesse und deren räumliche Dimensionen. Mit unseren Erkenntnissen unterstützen wir Wirtschaft, Gesellschaft und Politik bei der Gestaltung dieser Prozesse.

Das Fachgebiet ist beteiligt am Drittmittel-finanzierten Verbundprojekt „Zentrum für Strukturwandel und Regionalentwicklung“ (ZeStuR), welches zum Ziel hat, Bedingungen für eine erfolgreiche ökonomische, ökologische und soziale Gestaltung regionaler Transformationen inter- und transdisziplinär zu erforschen. Die ausgeschriebene Stelle ist dem Forschungsbereich „Regionale Zukünfte und kollektive Zugehörigkeiten in der Lausitz“ zugeordnet. Der Forschungsbereich soll neben der Erweiterung empirischer und konzeptueller Grundlagen für die Transformationsforschung eine Plattform für interdisziplinären Austausch und Wissensintegration im Zentrum sein.

Aufgaben:

Forschungsarbeiten:

- Durchführung von Grundlagenforschung im ZeStuR-Forschungsbereich “Regionale Zukünfte und kollektive Zugehörigkeiten”
- Entwicklung eines theoretischen Rahmens und gemeinsamer begrifflicher Konzepte zur Integration von ökonomischen, sozialwissenschaftlichen, kulturwissenschaftlichen und raumwissenschaftlichen Perspektiven innerhalb des ZeStuR zusammen mit den anderen Forschungsbereichen des Verbundes
- Weiterentwicklung der Datengrundlagen sowie methodischer Ansätze für die Forschung im ZeStuR (z. B. Netzwerkanalysen; innovative Methoden zur wirtschaftlichen Sentimentanalyse; Mixed-Methods)
- Koordination und Moderation interdisziplinärer Forschungstätigkeiten innerhalb von ZeStuR
- Vortrags- und Publikationstätigkeit

- Erstellen von Beiträgen für Berichte und Präsentationen

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ universitäres Diplom/ gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung (Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft, Innovations- oder Transformationsforschung, Humangeographie, Wirtschaftsgeographie bzw. vergleichbar)
- wünschenswert wäre eine Promotion (bzw. im Abschluss befindliches Promotionsvorhaben)

Folgende Kenntnisse und/oder Erfahrungen sollten Sie mitbringen:

- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- fundierte Kenntnisse in Statistik und Ökonometrie bzw. in den qualitativen und/ oder quantitativen Verfahren der Sozialforschung
- Publikationserfahrung
- Erfahrung mit interdisziplinärer Zusammenarbeit und im Aufbau von Projekten oder in Forschungsverbünden
- Erfahrungen mit Transformations- und Partizipationsprozessen

Folgende persönliche Fähigkeiten besitzen Sie:

- Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Selbständigkeit, Flexibilität, Team- und Kommunikationsfähigkeit, ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Kooperationsbereitschaft und Sensibilität für unterschiedliche Wissenschaftskulturen und transdisziplinäre Forschungsweisen
- hohe soziale und kulturelle Sensibilität und intersektionale bzw. Diversitätskompetenz, insbesondere im Umgang mit konflikthaften Transformationsdynamiken

Unser Angebot

- Mitgestaltung von spannenden und dynamischen Forschungsprojekten der Strukturentwicklung mit internationaler Strahlkraft
- hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Weiterentwicklung
- 30 Tage Urlaub und flexible familienfreundliche Arbeitszeit
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- Jobticket
- umfassende Weiterbildungs- und Gesundheitsangebote
- und vieles mehr

Bewerbung

Bitte beachten Sie die näheren Hinweise zum Auswahlverfahren auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer ausschließlich per E-Mail bis zum 11.03.2026 an Prof. Dr. Wolfram Berger, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: wolfram.berger@b-tu.de.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/201516/TUBS/>
Angebot sichtbar bis 11.03.2026

